

Zeitschrift: Bildungsforschung und Bildungspraxis : schweizerische Zeitschrift für Erziehungswissenschaft = Éducation et recherche : revue suisse des sciences de l'éducation = Educazione e ricerca : rivista svizzera di scienze dell'educazione

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung

Band: 19 (1997)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bildungsforschung und Bildungspraxis

Education et recherche

Educazione e ricerca

Editorial ►

La «scolarisation» du savoir: un dérapage inévitable de la transposition didactique? ►

Erkennen, Argumentieren und Urteilen mittels verschiedener Denkformen ►

Apprendre à écrire par la séquence didactique: richesses et difficultés de la démarche ►

Drei Habilitationsschriften zur Pestalozzi-Forschung und zum pädagogischen Selbstverständnis ►

Die Rezeption Pestalozzis in Preußen im Spiegel neuerer Veröffentlichungen ►

Equivalence et différenciation des conditions d'apprentissage dans les classes spéciales: analyse du temps d'enseignement officiel ►

Schweizerische Zeitschrift für Erziehungswissenschaft
Revue suisse des sciences de l'éducation
Rivista svizzera di scienze dell'educazione

19. Jahrgang / 19^e année / 19^o anno

1/1997

Universitätsverlag Freiburg Schweiz Editions Universitaires Fribourg Suisse

Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung mit Unterstützung der Schweizerischen Akademie der Geisteswissenschaften

Redaktion

Koordinator dieser Nummer: Max Furrer

Max Furrer, Pestalozzianum, Zürich
Gianni Ghisla, Istituto di abilitazione e aggiornamento, Locarno
Gertrude Hirsch, ETHZ, Zürich
Michael Zutavern, Forschungsstelle der Pädagogischen Hochschule, St. Gallen

Coordinateur des textes français: Daniel Bain, Centre de recherches psychopédagogiques du CO, 15A, av. Joli-Mont, Case postale 218, CH-1211 Genève 28 (Tél. 022 798 50 20; Fax 022 791 09 09)

Dagmar Hexel, Centre de recherches psychopédagogiques du CO, Genève
Rita Hofstetter, Faculté de psychologie et des sciences de l'éducation, Université de Genève

Empfehlungen zur Textgestaltung für Autorinnen und Autoren von Beiträgen in BILDUNGSFORSCHUNG UND BILDUNGSPRAXIS – ÉDUCATION ET RECHERCHE – EDUCAZIONE E RICERCA sind in der Nummer 1/95 abgedruckt. Sie können auch als Sonderdruck bei den Koordinatoren der beiden Redaktionsgremien bezogen werden.

Typoskripte als Dateien auf Diskette mit einem Laser-Ausdruck oder Texte in dreifacher Laserkopie gemäss den «Empfehlungen zur Textgestaltung für Autorinnen und Autoren» nehmen die Koordinatoren der beiden Redaktionsgremien gerne entgegen. Eine Rückgabe an die Autorinnen und Autoren ist nicht vorgesehen.

Urheberrecht: Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Übersetzung, Nachdruck, Vervielfältigung auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege, Vortrag, Funk- und Fernsehsendung sowie Speicherung auf Datenverarbeitungsgeräten/Disketten – auch auszugsweise – bleiben vorbehalten.

Für Rezensionsexemplare und Buchbesprechungen wende man sich an die:

- deutschsprachige Redaktion: Gertrude Hirsch, ETH-Zentrum HED B 2, CH-8092 Zürich
- französischsprachige Redaktion: Rita Hofstetter, route de Bourdigny 21, CH-1242 Satigny
- italienischsprachige Redaktion: Gianni Ghisla, via Vescampo 21, CH-6949 Comano

Keine Rücksendung unverlangt gelieferter Titel.

Rezensionen sollen eine knappe Inhaltsangabe enthalten, der eine kritische Auseinandersetzung mit dem Werk folgt.

BILDUNGSFORSCHUNG UND BILDUNGSPRAXIS – ÉDUCATION ET RECHERCHE – EDUCAZIONE E RICERCA wird regelmässig in der «Bibliographie Pädagogik», der «IBZ», dem «B.I.B.E. = International Bulletin of Bibliography on Education = Internationale Bibliographie zu den Erziehungswissenschaften», im «Bulletin signalétique: sciences de l'éducation (520)» ausgewertet und in den Datenbanken EDUC (EDK, Bern) und SOLIS: Sozialwissenschaftliches «Literaturinformationssystem, Bonn (Hosts: STN; DIMDI) sowie auf der CD-ROM «Literaturdokumentation Bildung» des FIS Bildung, D-65760 Eschborn, vollständig und mit deutschsprachiger Zusammenfassung elektronisch gespeichert angeboten.

NEU: Inhaltsverzeichnis und Zusammenfassungen im WWW: <http://www.unisg.ch/~phs>.



BILDUNGSFORSCHUNG UND BILDUNGSPRAXIS – ÉDUCATION ET RECHERCHE – EDUCAZIONE E RICERCA ist auf säurefreiem, archivbeständigem Papier gedruckt (ANSI-Norm).

Verlagsadresse: Universitätsverlag, Pérolles 42, CH-1705 Freiburg/Fribourg
Tel. 026 426 43 11 – Fax 026 426 43 00

Bildungsforschung und Bildungspraxis

Education et recherche

Educazione e ricerca

ISSN 0252-9955

Schweizerische Zeitschrift für Erziehungswissenschaft
Revue suisse des sciences de l'éducation
Rivista svizzera di scienze dell'educazione

19. Jahrgang / 19^e année / 19^o anno

1/1997

Universitätsverlag Freiburg Schweiz Editions Universitaires Fribourg Suisse



Max Furrer / Rita Hofstetter
(Redaktion)

Denk- mal Pestalozzi

Reihe: Beihefte zur Zeitschrift
Bildungsforschung und Bildungspraxis
Education et recherche
Educazione e ricerca
Band 1
196 Seiten
Fr. 36.-/DM 45.-/ÖS 451.-
ISBN 3-7278-1043-2

Das erste Beiheft der Zeitschrift *Bildungsforschung und Bildungspraxis* widmet sich thematisch einer historisch bedeutsamen schweizerischen Persönlichkeit, dem Pädagogen *Heinrich Pestalozzi* (1746–1827). Er ist – wie der Blick in die Rezeptionsgeschichte zeigt – seit Erscheinen seiner ersten Werke in lebhafter öffentlicher Diskussion. Jubiläumsjahre bildeten und bilden jeweils publizistische Höhepunkte und belegen bei genauem Hinsehen den klaren Befund: Die Aufnahme seiner Gedanken war und ist stets kontrovers.

Das Ziel dieses Sammelbandes liegt zunächst im Versuch, Zugänge zu *Heinrich Pestalozzi* und zu seinem nicht einfach verständlichen Gesamtwerk, der seit 1927 erscheinenden «Kritischen Gesamtausgabe sämtlicher Werke und Briefe», zu eröffnen. Darüber hinaus führt der erweiterte Anspruch, *neue* Zugänge zum Werk zur Person zu suchen und zu finden, was angesichts des Gedenkjahres 1996 ein sinnvolles, jedoch in der Verwirklichung kein einfaches Unternehmen bedeutet. Sich einer derart prägenden, zum Mythos geronnenen Person zu nähern, ist ein Wagnis. Viel Verklärendes – bedauert und beklagt – erschwert den Weg zur «Leitfigur schweizerischer Schulgeschichte». Die hier in diesem Band zusammengeführten Beiträge beleuchten aus je eigener Perspektive das Phänomen «Pestalozzi», teils mit der Absicht, Person und Werk (wieder) aktuell werden zu lassen.

Autoren dieses Beiheftes:

Alfred Berchtold – Jacqueline Cornaz-Besson – Max Furrer – Philippe Gonon – Daniel Hameline – Fritz Osterwalder – Michel Soëtard – Sylvia Springer – Daniel Tröhler – Françoise Waridel

Universitätsverlag Freiburg Schweiz Pérolles 42

Tel. (037) 86 43 11 Fax (037) 86 43 00